

Schauspieler Christoph Waltz feiert Geburtstag

Weltstar aus Wien

Sein Charme verleiht ihm als Bösewicht etwas Teuflisches. Dabei hat der Vater von vier Kindern privat eine Engelsgeduld. Am 4. Oktober wird Christoph Waltz 60 Jahre alt.



Foto: imago

Gegenspieler von James Bond in „Spectre“: Christoph Waltz.

Eigentlich will er Kameramann werden. In Ermangelung anderer Ideen, so behauptet er selbst, sei er dann jedoch beim Film gelandet. Zunächst wirkt der gebürtige Wiener in Krimiserien wie „Derrick“ und „Der Alte“ mit. Als die Lebensgeschichte von Roy Black verfilmt wird, spielt er den Schlagersänger. Zum internationalen Durchbruch verhilft ihm eine weniger sympathische Rolle. Als SS-Standartenführer in „Inglourious Basterds“ erhält Christoph Waltz 2010 seinen ersten Oscar.

Gordon Sumner wurde als Sting weltberühmt

Engländer in New York

„Englishman in New York“ lautet einer seiner großen Erfolge. Privat verbringt der Musiker dagegen seine meiste Zeit in der Toskana. Am 2. Oktober feiert Sting seinen 65. Geburtstag.

Als Gordon Sumner in einem schwarz-gelb gestreiften Pullover zur Probe erscheint, lachen ihn seine Bandkollegen aus: Er sehe ja aus wie eine Wespe! Fortan nennen sie ihn nur noch Sting („Stachel“). Mit der Band „The Police“ und als Solo-Künstler macht Sting Karriere. Der Mann mit der sanften Stimme engagiert sich aber auch für den Umweltschutz und gründet unter anderem eine Regenwaldstiftung. Als Anerkennung hierfür wird in Kolumbien ein Laubfrosch nach dem Musiker benannt.



Foto: imago

Als Lehrer unterrichtete Sting zunächst Englisch und Musik.

Musiker und Moderator Stefan Raab wird 50

Wadde hadde dudde da?

Sein provokanter Humor und seine Lieder („Wadde hadde dudde da?“) sind Geschmackssache. Dennoch hat er das Fernsehen verändert. Am 20. Oktober wird Stefan Raab 50 Jahre alt.



Foto: imago

Stefan Raab zog sich 2015 aus dem Fernsehen zurück.

Stefan Raab macht sein Abitur an einem jesuitischen Gymnasium. Er studiert Jura und schließt parallel dazu seine Metzgerlehre mit Auszeichnung ab. Seine Leidenschaft gilt jedoch der Musik und der Unterhaltung. Für den Sender ProSieben moderiert er zahlreiche Sendungen und tritt in „Schlag den Raab“ sogar selbst gegen Kandidaten an. Auch beim Eurovision Song Contest ist Stefan Raab erfolgreich: Die von ihm geförderte Schülerin Lena Meyer-Landrut gewinnt den Wettbewerb im Jahr 2010.

Vor 60 Jahren führt der Bundestag das Verkehrszentralregister ein

Sündenregister im hohen Norden

Beim Einkauf im Supermarkt können Sie unbegrenzt Punkte sammeln. Als Autofahrer gelten für Sie dagegen andere Regeln. Vor sechzig Jahren beschloss der Bundestag die Einführung des Verkehrszentralregisters in Flensburg.

Mit dem Wirtschaftswunder wächst in der Bundesrepublik der Wohlstand. Leider steigt mit der Zahl der verkauften Autos aber auch die Zahl der Unfälle. Am 11. Oktober 1956 beschließt der Bundestag daher die Einführung des Verkehrszentralregisters, das seit 2014 Fahreignungsregister heißt. Gedacht als ein „Instrument

der Verkehrserziehung“ wird beim Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg fortan nach einem Punktesystem Fehlverhalten im Straßenverkehr registriert. Die meisten Eintragungen erfolgen wegen überhöhter Geschwindigkeit. Und auch die Verteilung nach Geschlechtern ist eindeutig: Rund 80 Prozent der Übeltäter sind Männer.



Foto: Marco2811/fotolia

An der Küste lagern die Daten sämtlicher Verkehrssünder.

Martina Navrátilová gewann diverse Tennisturniere – zuletzt mit fast 50

Erfolgreiche Jagd auf gelbe Bälle

Die Karriere von Martina Navrátilová ist einzigartig: Allein das bekannte Turnier in Wimbledon gewinnt sie neun Mal. Am 18. Oktober feiert die Tennis-Legende ihren 60. Geburtstag.

Martina Navrátilová kommt in Prag zur Welt. Nach einem Turnier in den USA sorgt die 18-Jährige für Aufsehen: Sie will nicht zurück in die Tschechoslowakei und bittet um politisches Asyl. Nun nimmt ihre Karriere richtig Fahrt auf. Mit 21 gewinnt sie zum ersten Mal das Einzel in Wimbledon. Die Frau, deren Vorhand mit einer Peitsche verglichen wird, dominiert jahrelang den Tennissport. Ihre Gegnerinnen

bleiben nahezu chancenlos, denn von 446 Partien gewinnt sie 432. Die Quote ihrer Siege liegt damit bei fast 97 Prozent. Als eine der erfolgreichsten Tennisspielerinnen aller Zeiten holt Martina Navrátilová insgesamt 59 Grand-Slam-Titel. „Um nach vorne zu kommen und dort zu bleiben“, sagt sie, „kommt es nicht darauf an, wie gut du bist, wenn du gut bist, sondern wie gut du bist, wenn du schlecht bist.“



Foto: imago

Bis 2006 noch im Profi-Tennis aktiv: Martina Navrátilová.

Die „Tagesschau“ ist Deutschlands älteste Nachrichtensendung

Am Ende kommt das Wetter

„Geboren“ wird die bekannte Nachrichtensendung in einem stickigen Keller in Hamburg. Zunächst jedoch werden nur Filmschnipsel gezeigt und kommentiert. Vor 60 Jahren dann die entscheidende Veränderung: Ab dem 1. Oktober 1956 strahlt die ARD die „Tagesschau“ regelmäßig aus – jeden Tag um 20 Uhr. Allerdings bleibt der Sonntag zunächst ausgenommen.

Rudi Carrell sagte einmal, ein Nachrichtensprecher begrüße uns mit „Guten Abend“ und brauche dann 15 Minuten, um zu erklären, dass es kein guter Abend sei. Dieser wenig aufmunternden Beobachtung zum Trotz schalten täglich

bis zu zehn Millionen Menschen die „Tagesschau“ ein. In den letzten 60 Jahren hat sich die Nachrichtensendung der ARD als feste Größe etabliert. Mittlerweile produziert der Norddeutsche Rundfunk (NDR) in Hamburg täglich bis

zu 23 Ausgaben. Übrigens ist die „Tagesschau“ die einzige Nachrichtensendung im deutschen Fernsehen, bei der die Sprecher noch vom Blatt ablesen. Grund hierfür sind jedoch keine Sparmaßnahmen – das wirkt einfach seriöser.



Fotos: NDR

Zu den aktuellen Nachrichtensprecherinnen gehört Judith Rakers. Bis Dagmar Berghoff 1976 ihren Dienst antrat, war die „Tagesschau“ allerdings ein exklusiver Männerverein.